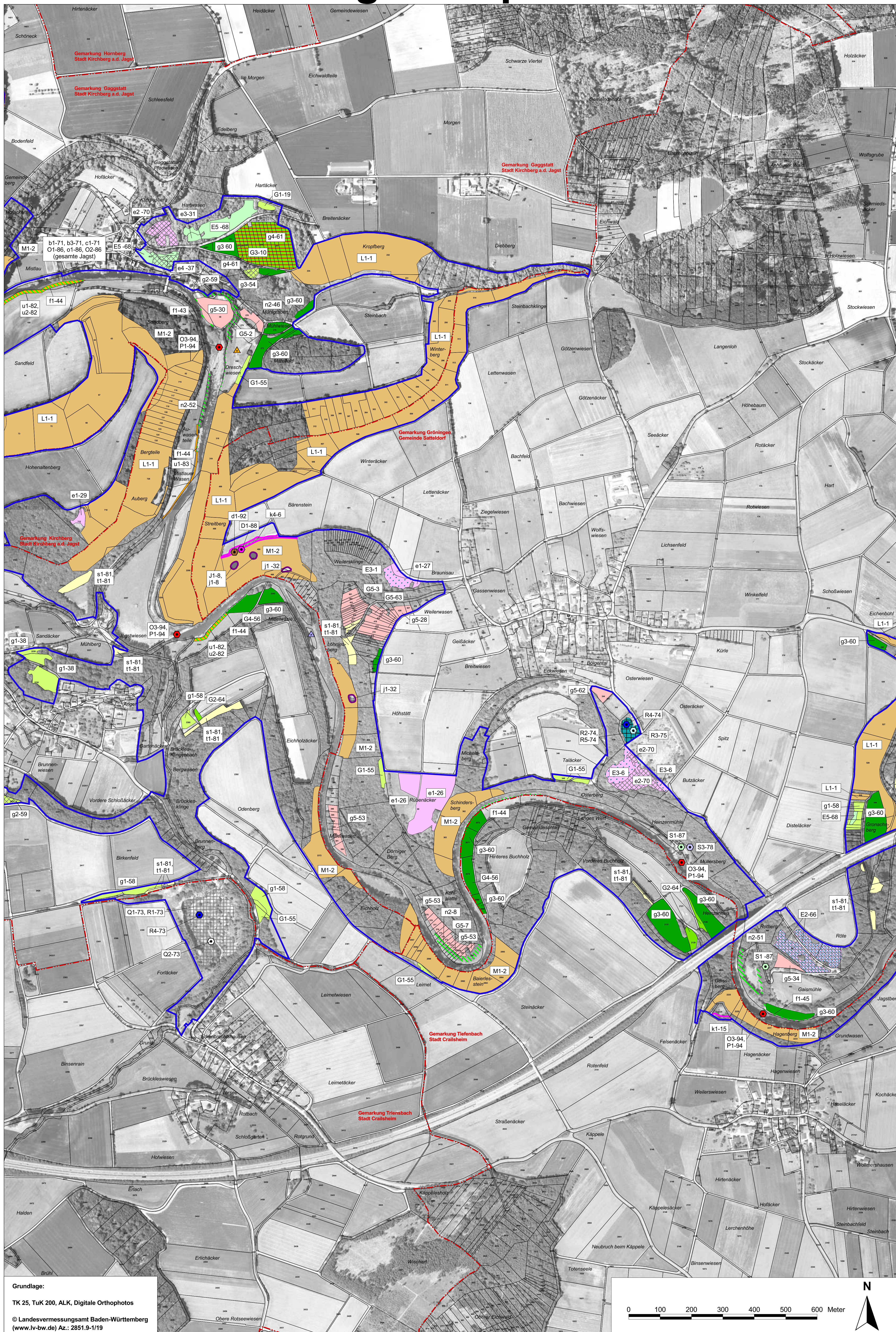


# Natura 2000-Managementplan

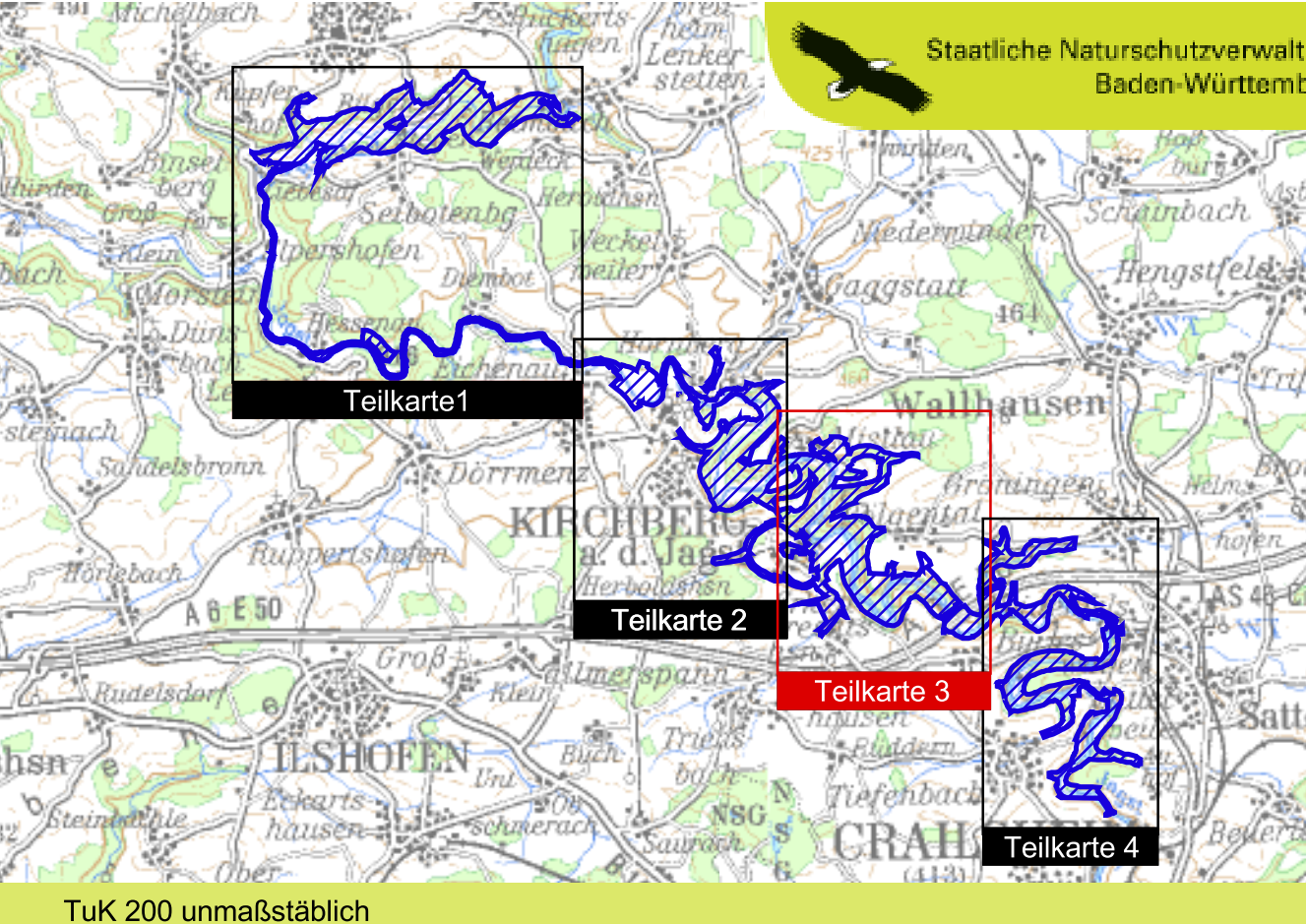


## LEGENDE

Maßnahmenempfehlungen	LUBW-Nr.
Mahd mit Abräumen, einmal jährlich (E5, E6, E7, e3, e4)	2.1
e4 Erstpflege: Verbuchung auslichten	
Mahd mit Abräumen, ein- bis zweimal jährlich, angepasste Düngung (G1, g1, g2)	2.1
g2 Erstpflege: Verbuchung auslichten	
Mahd mit Abräumen, zweimal jährlich, vorerst Verzicht auf Düngung zur Aushagerung (G2, G3, g4)	2.1
g4 Entwicklung eines lichten Streuobstbestandes	
Mahd mit Abräumen, zwei- bis dreimal jährlich, vorerst Verzicht auf Düngung zur Aushagerung (G4, g3)	2.1
Neophytenbekämpfung (Heracleum mantegazzianum) (f2)	3.2
Extensive Weidenutzung (E1, e1, E2, e2, E3, E4, G6)	4.
e2 Erstpflege: Verbuchung auslichten Nachpflege: Beseitigung von Neuaustrieb von Gehölzen (bei Bedarf)	
Hüte-/Triftweide mit Schafen (E1, E2, G6)	4.1
G6 Hüteweide mit Weidepflege	
Extensive Umtriebsweide (E3, E4)	4.3
E4 Erstpflege: Verbuchung auslichten Nachpflege: Beseitigung von Neuaustrieb von Gehölzen (bei Bedarf)	
Mähweide (Weidesysteme mit geringer Nutzungsfrequenz und eingeschältem Schnitt) (G5, g5)	5.
Ausweisung von Pufferflächen (a1, h1)	12.
Umbau in standorttypische Waldgesellschaft (Umwandlung von Nadelwald in Laubwald) (s1, t1)	14.3
Totholzanteile belassen (n1)	14.5
Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft (L1, M1, N1)	14.6
Auslichten von Gehölzbeständen (j1)	16.2
Entnahme bestimmter Gehölzarten (Fichten, Picea abies) (n4)	16.5
Verbuchung randlich zurückdrängen (E2, E7, k3, k4, Q1, q1, R1)	19.1
k4 punktuelle Freistellung der Felsen	
Verbuchung auslichten (E4, e2, e4, g2)	19.2
Vollständige Beseitigung älterer Gehölzbestände/ Gebüsche (R2)	20.1
Gewässerrenaturierung - Anlage von Ufergehölzen (n3, U1, u1)	23.6
n3 Nachpflanzung zur Verdichtung des Bestands	
Extensivierung/Einrichtung von Gewässerrandstreifen (f1, n2, U2, u2)	23.7
Geländemodellierung, abschieben von Oberboden (R5)	27.1
Beseitigung von Ablagerungen (b4, J1, k2)	33.1
b4 Bergbach südöstlich von Tiefenbach	
Reduzierung von Freizeitaktivitäten (E6, k1)	34.1
Entwicklung eines lichten Streuobstbestandes (g4)	99.2
<b>Weitere Maßnahmenempfehlungen für die gesamte Jagst (ohne Flächensignatur)</b>	
Verbesserung der Wasserqualität (b1, o1)	23.9
Spezielle Artenschutzmaßnahme (O1, O2)	32.
O1 Nachsuche von weiteren Individuen der Bachmuschel und ggf. Zusammenlegung	
O2 Bekämpfung der Bismarckratte (Ondatra zibethicus) v.a. zwischen Elpertschhofen und Diembot	
Natürliche Rückentwicklung von Gewässerverbauungen (b3, c1)	99.1
<b>Punktuale Maßnahmenempfehlungen</b>	
Verbuchung randlich zurückdrängen (d1)	19.1
Ausbaggern eines verschlammten Tümpels (Steinbruch Bölgental) (R3)	22.1.4
Anlage eines Tümpels (Steinbrüche Bölgental und Erkenbrechtshausen) (R4)	24.2
Beseitigung bestimmter Fischarten (Q2, q2)	25.1
Q2 Steinbruch Erkenbrechtshausen	
q2 Teich südlich Wollmershausen	
Keine fischereiliche Nutzung (Teich südlich von Wollmershausen) (q3)	25.6
Wiederherstellung der Durchgängigkeit (O3, P1)	32.
Zustandskontrolle von Quartieren (S1, T1)	32.
Erhalt des Kirchberger Wasserstollens als Winterquartier (S2, T2)	32.
Erhalt des Kellers Heizenmühle als Winterquartier (S3)	32.
Reduzierung/Aufgabe von Freizeitaktivitäten (D1)	34.1
Mäh-/Schnittgutentsorgung an der Brettach (b2)	37.3
<b>Weitere Maßnahmenempfehlungen (ohne direkten Bezug zu Lebensraumtypen oder Arten)</b>	
Neophytenbekämpfung (Heracleum mantegazzianum)	3.2
Extensivierung der Grünlandnutzung	39.

Übersicht der für die Lebensraumtypen und Arten verwendeten Kürzel	FFH-Code
Großbuchstabe = Erhaltungsmaßnahme	
Kleinbuchstabe = Entwicklungsmaßnahme	
A / a Natürliche nährstoffreiche Seen	3150
B / b Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	3270
C / c Schlammige Flussufer mit Pioniervegetation	6110*
D / d Kalk-Pionierasen	6212
E / e Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion)	6431
F / f Feuchte Hochstaudenfluren der planaren bis montanen Höhenstufen	
G / g Magere Flachland-Mähwiesen	6510
H / h Kalktuffquellen	7220*
J / j Kalkschutthalden	8160*
K / k Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation	8210
L / l Waldmeister-Buchenwald	9130
M / m Schlucht- und Hangmischwälder	9180*
N / n Auenwälder mit Erle, Esche, Weide	91E0*
O / o Bachmuschel	1032
P / p Groppel	1163
Q / q Kammolch	1166
R / r Gelbbauchunke	1193
S / s Mopsfledermaus	1308
T / t Großes Mausohr	1324
U / u Biber	1337
* prioritäre Lebensraumtypen/Arten	
G7-31 Zahl nach dem Bindestrich = Nummer der Maßnahmenfläche (Offenland)	

- Außengrenze des FFH-Gebiets
- Gemarkungsgrenze
- Flurstücksgrenze



Managementplan für das FFH-Gebiet 6825-341 "Jagst bei Kirchberg und Brettach"

Maßnahmenempfehlungen	
Teilkarte 3	
Bearbeiter	ARGE FFH-Management Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle IUP (Inst. f. Umweltplanung) Prof. Dr. K. Reidl Dipl.-Ing. (FH) K. Kranjec, A. Löhri
Gezeichnet	19.03.2010
Stand der Kartierung	30.11.2008
Maßstab	1 : 5.000

